

Stadt Engen

Landkreis Konstanz

Rechtsverbindlich seit 13.07.88

S a t z u n g

über die Änderung des Bebauungsplanes "Maierhalde 1. und 2. Erw." in Engen, Kreis Konstanz

Aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 73 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 28.11.1983 (GBl. S. 770), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 22.12.1975 (GBl. 1976 S. 1) hat der Gemeinderat am 18.04.1988 die Änderung des Bebauungsplanes "Maierhalde 1. und 2. Erw." als Satzung beschlossen.

§ 1

Gegenstand der Änderung

Gegenstand der Änderung sind der Bebauungsplan vom 17.02.1964 und die Bebauungsvorschriften vom 17.02.1964 .

§ 2

Inhalt der Änderung

Der Bebauungsplan wird für ein Teilgebiet zeichnerisch durch ein Deckblatt geändert nach Maßgabe der Begründung vom 19.02.1987.

§ 3

Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

- 1) Bebauungsplan vom 17.02.1964 geändert durch Deckblatt vom 01.04.1965  
Deckblatt vom 12.10.1982  
Deckblatt vom 19.02.1987
- 2) Bebauungsvorschriften vom 17.02.1964

Zum Bebauungsplan gehören als Anlagen

- 1) der Übersichtsplan vom 17.02.1964
- 2) Begründung vom 17.02.1964  
Begründung vom 01.04.1965  
Begründung vom 12.10.1982  
Begründung vom 19.02.1987

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 74 LBO handelt, wer den aufgrund von § 73 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.


§ 5

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung der Anzeige in Kraft. Zum gleichen Zeitpunkt tritt der Bebauungsplan vom 17.02.1964 im Geltungsbereich dieser Satzung außer Kraft.

Engen, den 19. April 1988



  
Sailer  
Bürgermeister